



brennecke  
art



## Marcelina Beucher – *Sopran*

Geboren in Breslau, Polen startete sie ihre musikalische Ausbildung als Cellistin und wechselte dann zum Vokalstudium an die Karol Szymanowski Musikakademie in Breslau in die Klasse von Prof. Maria Czechowska-Krolicka und absolvierte die Akademie mit Auszeichnung. Nach ihrem Abschluss verbrachte sie ein Jahr in Riga in Prof. Lilija Greidanes Klasse. Im Jahr 2018 schloss das Musikstudium mit einem Doktor ab.

Weiters nahm sie an den Meisterkursen von: T. Żyliš-Gara, E. de Bros, H. Łazarska teil und arbeitete mit folgenden Lehrer zusammen: A. Sims, E. Kohn und R. Hetherington.

Im Dezember 2013 hatte sie ihr professionelles Operndebüt an der Baltischen Oper, Danzig, Polen, als **Violetta Valéry** in "**La Traviata**" von G. Verdi unter der Leitung von A. Yurkevych. 2014 erhielt sie den Jan Kiepura Preis für das "Debut of the Year".

Andere Preise die Sie gewonnen hat inkludieren den **Special Prize** bei der "Beatrice" International Vocal Competition 2011 in Vilnius, den **Prize Oratorio** bei der Musica Sacra International Vocal Competition in Rom 2012, den **1<sup>st</sup> Prize** in der Competition "I love Mozart", Musical Theatre in Posen in 2013 oder im Jahr 2015 den **1<sup>st</sup> Prize** bei der 4th International Jazeps Vitols Singing Competition, Latviaals, sowie den **Ehrenpreis** bei der Marcella Sembrich-Kochanska International Voice Competition, New York.

Marcelina sammelte viel Erfahrungen an polnischen Opernhäusern in Krakau, Stettin, der polnischen Nationaloper in Warschau und der Oper in Białystok, Warschauer Kammeroper, Baltischer Oper und der Schlesischen Oper.

Das Repertoire umfasst folgende Rollen: **Elektra** (Idomeneo, W.A. Mozart), **Pamina & Die Erste Dame** (Die Zauberflöte, W.A. Mozart), **Armide** (Armide, J.-B. Lully), **Donna Anna** (Don Giovanni, W.A. Mozart), **Olimpia, Antonia, Giulietta & Stella** ( Hoffmanns Erzählungen, J. Offenbach), **Micaëla** (Carmen, G. Bizet), **Mimi** (La Bohème, G. Puccini), **Violetta Valéry** (La Traviata, G. Verdi ), **Liu** (Turandot, G. Puccini), **Roxana** (König Roger, K. Szymanowski), **Thaïs** (Thaïs, J. Massenet) und **Nedda** (Pagliacci, R. Leoncavallo).

Ihre Konzertreisen führten sie bisweilen in die großen Häuser von Polen, Russland, die Niederlande, Deutschland, Rumänien, Indonesien, Litauen und Lettland, sowie nach Italien und Frankreich.

Marcelina Beucher hat mit vielen Regisseuren zusammen gearbeitet, um einige zu nennen: M. Znaniiecki, K. Sofulak, L. Adamik, B. Kosky/S. Andrade und bekannten Dirigenten wie z.B.: A. Yurkevych, J. M. Florencio, T. Kozłowski und B. Bayl.

*Aktualisierung: März 2020*